

AMTSBLATT

FÜR DIE STADT MÜLHEIM AN DER RUHR

Nr.: 2/Jahrgang 2007	Herausgegeben im Eigenverlag der Stadt - Referat I.4 – Presse und Medien – Verantwortlich für den Inhalt: Die Oberbürgermeisterin	31.01.2007
Bestellungen (einzeln oder im Abonnement) an: Stadtverwaltung, Referat I.4 – Presse und Medien, Ruhrstraße 32-34, 45466 Mülheim an der Ruhr. Der Jahresbezugspreis von 41,- € ist im voraus fällig. Auch quartalsweiser Bezug möglich. Quartalspreis: 10,25 € Kündigung des Abonnements spätestens 1 Monat vor Ablauf der Bestellzeit.		

Inhaltsverzeichnis auf der letzten Seite

Öffentliche Zustellung eines Bußgeldbescheides

Der gegen Margarita Fontao Ilano, Klopstockstr. 2, 45468 Mülheim an der Ruhr, unter dem Aktenzeichen 32-32.4.005078062/43 am 06.12.2006 erlassene Bußgeldbescheid konnte nicht zugestellt werden, da der derzeitige Aufenthaltsort der Empfängerin nicht zu ermitteln und eine Zustellung an einen Vertreter oder Zustellungsbevollmächtigten nicht möglich ist.

Der Bußgeldbescheid vom 06.12.2006 wird hiermit gemäß § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LZG NRW) öffentlich zugestellt.

Der Bußgeldbescheid gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind (§ 10 Abs. 2 letzter Satz LZG NRW). Nach Zustellung kann innerhalb von zwei Wochen Einspruch erhoben werden. Es werden damit Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Der Bußgeldbescheid kann von der Betroffenen bei der Oberbürgermeisterin der Stadt Mülheim an der Ruhr, Ordnungsamt (Bußgeldstelle), Steinhoffweg 12, Zimmer 204, eingesehen werden.

Mülheim an der Ruhr, den 17.01.2007

Die Oberbürgermeisterin
I. A.

T r o m m e r s h a u s e n

Öffentliche Zustellung eines Gebührenbescheides

Der gegen Yasar Gürler, Hornstr. 20, 45468 Mülheim an der Ruhr, unter Aktenzeichen 33-1.02 / MH-EU625 am 09.01.2007 erlassene Gebührenbescheid kann nicht zugestellt werden, weil der Betroffene von Amts wegen abgemeldet ist.

Der Gebührenbescheid wird hiermit gemäß § 1 Landeszustellungsgesetz in Verbindung mit § 15 Verwaltungszustellungsgesetz öffentlich zugestellt.

Er kann von dem Betroffenen beim Bürgeramt/ ServiceCenter II Mülheim an der Ruhr, Löhstr. 22 - 26, Zimmer 106, eingesehen werden.

Mülheim an der Ruhr, den 15.01.2007

Die Oberbürgermeisterin
I. A.

K l e i b r i n k

Öffentliche Zustellung eines Gewerbesteuerbescheides für 2002

Der Gewerbesteuerbescheid für das Veranlagungsjahr 2002 mit dem Aktenzeichen 20-3/ 2230008000003 für Herrn Ralf Flemmer, zuletzt wohnhaft Via Venecia 73, 08031 Barcelona/ Spanien, konnte nicht zugestellt werden, da der jetzige Aufenthalt des Steuerpflichtigen nicht zu ermitteln ist.

Der Bescheid wird deshalb hierdurch gemäß § 1 des Landeszustellungsgesetzes in Verbindung mit § 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes öffentlich zugestellt.

Der Bescheid kann von dem Betroffenen im Rathaus Mülheim an der Ruhr, Zentrales Finanzmanagement, Abteilung Gemeindesteuern, Zimmer 286 d, eingesehen werden.

Mülheim an der Ruhr, den 16.01.2007

Die Oberbürgermeisterin
I. A.

R e m m e n

Die Ordnungsverfügung vom 11.01.2007 kann bei der Oberbürgermeisterin der Stadt Mülheim an der Ruhr, Ordnungsamt, Ausländerstelle, Viktoriastr. 17 - 19, Zimmer 119, eingesehen werden.

Mülheim an der Ruhr, den 18.01.2007

Die Oberbürgermeisterin
I. A.

D i g n a t h

Öffentliche Zustellung einer Ordnungsverfügung

Die an nachstehend aufgeführten Empfänger gerichtete Ordnungsverfügung der Stadt Mülheim an der Ruhr konnte nicht zugestellt werden, da der derzeitige Aufenthaltsort des Empfängers nicht zu ermitteln und eine Zustellung an einen Vertreter oder Zustellungsbevollmächtigten nicht möglich ist oder eine Zustellung im Ausland nicht möglich ist oder keinen Erfolg verspricht:

Valbona Skenderaj, albanische Staatsangehörigkeit, geb. am 07.07.1978 in Fier, zuletzt gemeldet in 45476 Mülheim an der Ruhr, Rosenkamp 17, Aktenzeichen: 32-22.25/Abgang 2007, Datum der Ordnungsverfügung: 11.01.2007

Die Ordnungsverfügung vom 11.01.2007 wird hiermit nach § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LZG NRW) öffentlich zugestellt.

Die Ordnungsverfügung gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind (§ 10 Abs. 2 letzter Satz LZG NRW). Nach Zustellung kann innerhalb eines Monats Widerspruch erhoben werden.

Es werden daher Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Widmungsverfügung

Gemäß § 6 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein -Westfalen (StrWG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.1995 (GV NRW S. 1028, 1996 S. 81, S. 141, S. 216, S. 355); zuletzt geändert durch Artikel 182 des Gesetzes vom 05.04.2005 (GV. NRW. S. 306), wird die „**Brüsseler Allee**“ in der im zugehörigen Widmungsplan schraffiert gekennzeichneten Erstreckung mit sofortiger Wirkung dem allgemeinen öffentlichen Verkehr (Durchfahrts- und Anliegerverkehr) gewidmet.

In der gekreuzt gekennzeichneten Erstreckung wird die Straße mit sofortiger Wirkung dem allgemeinen öffentlichen Anliegerverkehr, und in der gepunktet gekennzeichneten Erstreckung mit sofortiger Wirkung dem öffentlichen Fußgänger- und Radfahrverkehr gewidmet.

Straßengruppe:	Gemeindestraße
Straßenuntergruppe (schraffierte Kennzeichnung):	Hauptverkehrsstraße
Straßenuntergruppe (gekreuzte und gepunktete Kennzeichnung):	Anliegerstraße

Katasterbezeichnung der Widmungsfläche: Gemarkung Saarn, Flur 31, Flurstücke 342, 446.

Gemäß § 41 Absatz 4 des Verwaltungsverfahrensgesetzes für das Land Nordrhein- Westfalen vom 12.11.1999 (GV. NRW. S. 602); zuletzt geändert durch Artikel 3 des Ersten Teiles des Gesetzes vom 03.05.2005 (GV. NRW. S. 498), gilt die vorstehende Widmungsverfügung an dem auf die Bekanntmachung folgenden Tag als bekanntgegeben.

Der Widmungsplan ist Bestandteil der Widmungsverfügung.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Widmungsverfügung ist innerhalb eines Monats, vom Tage der Bekanntgabe an gerechnet, der Widerspruch zulässig.

Der Widerspruch ist bei der Oberbürgermeisterin der Stadt Mülheim an der Ruhr, Amt für Verkehrswesen und Tiefbau, Rathaus, Zimmer 211, schriftlich einzureichen oder zur Niederschrift zu erklären.

Hinweis

Die Begründung der Widmungsverfügung kann an vorbezeichneter Stelle eingesehen werden

Mülheim an der Ruhr, den 22.01.2007

Die Oberbürgermeisterin
I. A.

W e l k e n h u y z e n

AUSZUG AUS DEM LIEGENSCHAFTSKATASTER

Liegenschaftskarte / Flurkarte

Maßstab: 1:2000

(Ausgangsmaßstab 1:1000)

Datum: 09.01.2007

STADT MÜLHEIM AN DER RUHR

- Amt für Geodatenmanagement, Vermessung und Kataster -

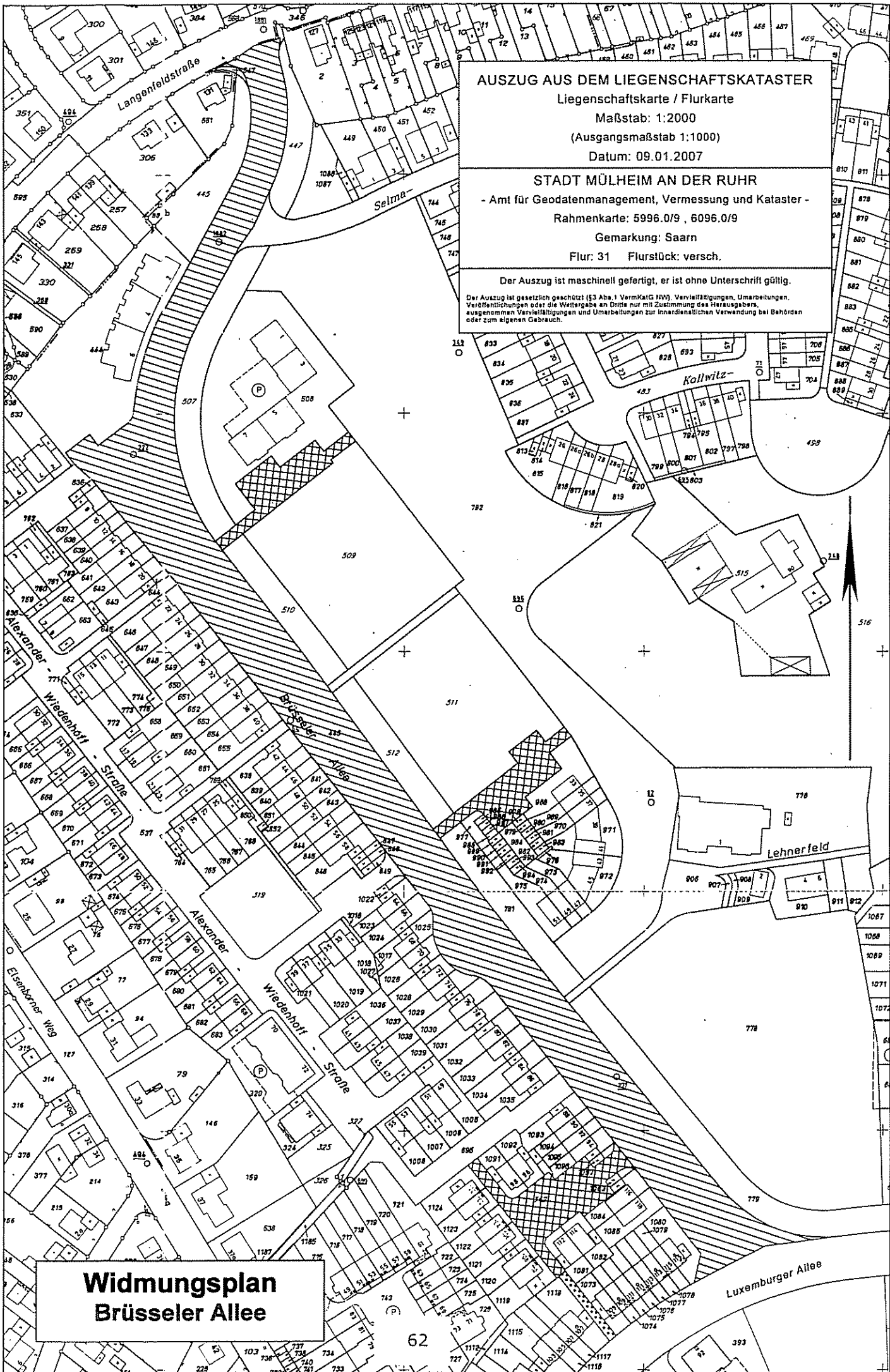
Rahmenkarte: 5996.0/9 , 6096.0/9

Gemarkung: Saarn

Flur: 31 Flurstück: versch.

Der Auszug ist maschinell gefertigt, er ist ohne Unterschrift gültig.

Der Auszug ist gesetzlich geschützt (§3 Abs. 1 VermKatG NRW). Vervielfältigungen, Umarbeitungen, Veröffentlichungen oder die Weitergabe an Dritte nur mit Zustimmung des Herausgebers, ausgenommen Vervielfältigungen und Umarbeitungen zur innerdienstlichen Verwendung bei Behörden oder zum eigenen Gebrauch.



**Widmungsplan
Brüsseler Allee**

Veröffentlichung
des Jahresabschlusses der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung
Mülheimer SportService der Stadt Mülheim an der Ruhr
für das Wirtschaftsjahr 2005

Die Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen (GPA NRW) hat dem Mülheimer SportService der Stadt Mülheim an der Ruhr für den Jahresabschluss zum 31.12.2005 den Bestätigungsvermerk mit Datum vom 12.01.2007 erteilt.

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 21.09.2006 den Jahresabschluss zum 31.12.2005 für den Mülheimer SportService festgestellt und beschlossen, der nicht benötigte Zuschuss in Höhe von 668.820,44€ an den Kernhaushalt der Stadt zurück zu führen.

Gemäß § 26 Abs. 3 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen ist der Jahresabschluss, d.h. die Bilanz und die Jahreserfolgsrechnung, mit Bestätigungsvermerk des Regierungspräsidenten – Gemeindeprüfungsamt – zu veröffentlichen.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2005 liegen vom Zeitpunkt der Veröffentlichung bis zur Veröffentlichung des nächsten Jahresabschlusses im Mülheimer SportService, Zimmer 30, Südstraße 23, 45470 Mülheim an der Ruhr, zur Einsichtnahme aus.

Mülheim an der Ruhr, den 17.01. 2007
Mülheimer SportService

M o s e l e r
Betriebsleiter



GPA NRW Postfach 10 18 79, 44608 Herne 2007

Mülheimer SportService
Postfach 10 19 53

45466 Mülheim an der Ruhr

GPA NRW

Beratung • Prüfung • Service
Heinrichstraße 1 • 44623 Herne

Thomas Knuth

Abschlussprüfung - Beratung - Revision

Telefon: (02323) 1480 - 128

Telefax: (02323) 1480 - 333

Thomas.Knuth@gpa.nrw.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht

Herne
12.01.2007

Prüfung des Jahresabschlusses des Betriebes „Mülheimer SportService“ zum 31.12.2005

Sehr geehrte Damen und Herren,

anliegend übersenden wir Ihnen unseren Abschließenden Vermerk zur Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2005.

Als gesetzlicher Abschlussprüfer gemäß § 106 GO NRW haben wir den Prüfungsbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft „Dr. Heilmaier & Partner GmbH“ ausgewertet sowie eine Analyse anhand landesweit einheitlich berechneter Kennzahlen durchgeführt.

Wir kommen zu dem Ergebnis, dass wir den Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers vollinhaltlich übernehmen. Eine Ergänzung durch die GPA NRW gemäß § 3 der Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen (JAP DVO) ist aus unserer Sicht nicht erforderlich.

Darüber hinaus weisen wir darauf hin, dass unser Abschließender Vermerk gemäß § 3 (5) JAP DVO öffentlich bekannt zu machen ist. Bitte senden Sie uns anschließend einen Nachweis über die erfolgte Bekanntmachung.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Thomas Knuth

Abschließender Vermerk der GPA NRW

Die GPA NRW ist gemäß § 106 GO NRW gesetzlicher Abschlussprüfer des Betriebes Mülheimer SportService. Zur Durchführung der Jahresabschlussprüfung zum 31.12.2005 hat sie sich der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Heilmaier & Partner GmbH, Krefeld, bedient.

Diese hat mit Datum vom 14.08.2006 den nachfolgend dargestellten uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

„Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung der Stadt Mülheim an der Ruhr Mülheimer SportService für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2005 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften sowie den Regelungen in der Betriebsatzung liegen in der Verantwortung der Werkleitung des Betriebes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 106 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Betriebes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Werkleitung des Betriebes sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.


Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Betriebes. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Betriebes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar."

Die GPA NRW hat den Prüfungsbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Heilmaier & Partner GmbH ausgewertet und eine Analyse anhand von Kennzahlen durchgeführt. Sie kommt dabei zu folgendem Ergebnis:

Der Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers wird vollinhaltlich übernommen. Eine Ergänzung gemäß § 3 der Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen (JAP DVO) ist aus Sicht der GPA NRW nicht erforderlich.

GPA NRW
Abschlussprüfung- Beratung - Revision
Im Auftrag


Thomas Knuth



F. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers und Schlussbemerkung

104 Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2005 (Anlagen 1 bis 3) und dem Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2005 (Anlage 4) des Mülheimer SportService den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt, der hier wiedergegeben wird:

"Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung der Stadt Mülheim an der Ruhr Mülheimer SportService für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2005 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften sowie den Regelungen in der Betriebssatzung liegen in der Verantwortung der Werkleitung des Betriebes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

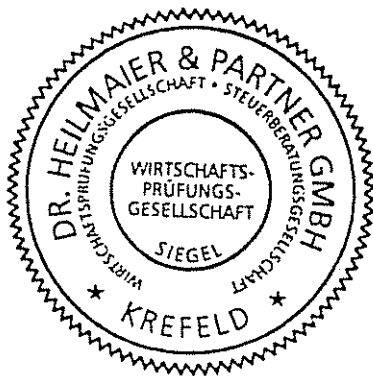
Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 106 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Betriebes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Werkleitung des Betriebes sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Betriebes. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Betriebes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar."

- 105 Den vorstehenden Bericht erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450).
- 106 Eine Verwendung des oben wiedergegebenen Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichtes bedarf unserer vorherigen Zustimmung. Bei Veröffentlichung oder Weitergabe des Jahresabschlusses und/oder des Lageberichtes in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form (einschließlich der Übersetzung in andere Sprachen) bedarf es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird; wir weisen insbesondere auf § 328 HGB hin.

Krefeld, den 14. August 2006



Dr. Heilmaier & Partner GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft



Dipl.-Kfm. Kempkens
Wirtschaftsprüfer

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar 2005 bis 31. Dezember 2005

	2005		2004
	EUR	EUR	TEUR
1. Umsatzerlöse		838.791,37	619
2. Sonstige betriebliche Erträge		13.299.434,82	11.273
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-97.456,93		-109
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-6.778.489,42		-3.585
		-6.875.946,35	(-3.694)
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-3.586.330,03		-3.668
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-1.094.710,28		-1.041
davon für Altersversorgung: EUR 418.674,35 (Vj: TEUR 338)			
		-4.681.040,31	(-4.709)
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-334.432,50	-234
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-2.291.855,78	-2.116
7. Ordentliches Betriebsergebnis (Zwischensumme aus Z. 1 bis 6)		<u>-45.048,75</u>	<u>1.139</u>
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		50.783,71	44
davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 0,00 (Vj: TEUR 0)			
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-14.039,73	-8
davon an verbundene Unternehmen: EUR 0,00 (Vj: TEUR 0)			
10. Finanzergebnis (Zwischensumme aus Z. 8 bis 9)		<u>36.743,98</u>	<u>36</u>
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		<u>-8.304,77</u>	<u>1.175</u>
12. Außerordentliche Erträge		0,00	175
13. Außerordentliche Aufwendungen		0,00	-70
14. Außerordentliches Ergebnis		<u>0,00</u>	<u>105</u>
15. Sonstige Steuern		8.304,77	-3
16. Jahresgewinn		<u><u>0,00</u></u>	<u><u>1.277</u></u>

Öffentlicher Teilnahmewettbewerb für die Erstellung eines Medienentwicklungsplanes

Das Amt für Kinder Jugend und Schule beabsichtigt die Erstellung eines Medienentwicklungsplanes für 49 Mülheimer Schulen. Diese Leistung wird im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung gemäß § 17 Nr.2 Abs.2 VOL / A 2006 nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb vergeben.

Interessierte Firmen können die notwendigen Unterlagen des Teilnahmewettbewerbes bei der Stadt Mülheim an der Ruhr (Amt für Kinder, Jugend und Schule, Bahnstr. 25, 45468 Mülheim an der Ruhr, Zimmer 12, Telefon 0208 / 455 4523; Briefanschrift: Postfach 10 19 53, 45466 Mülheim an der Ruhr) abholen oder anfordern.

Die Unterlagen können ab sofort bis spätestens **14.02.2007** angefordert werden. Anforderungen, die nach diesem Termin beim Auftraggeber eingehen, bleiben unberücksichtigt. Eine Übersendung von Verdingungsunterlagen erfolgt erst nach Auswahl der Teilnehmer zur Angebotsaufforderung. Es sind daher zunächst schriftliche Teilnahmeanträge zu stellen unter Beifügung der geforderten Belege.

Mülheim an der Ruhr, den 12.01.2007

Die Oberbürgermeisterin
I. A.

A l e x

Öffentliche Ausschreibungen der Stadt Mülheim an der Ruhr

Die Stadt Mülheim an der Ruhr schreibt Arbeiten gemäß VOB Teil A öffentlich aus. Angebotsvordrucke können im Rathaus beim Referat VI, Ruhrstr. 32-34, 45468 Mülheim an der Ruhr (Zimmer 241, Tel. 0208/455-6030, FAX 0208/455-58-6030, Postfach 10 19 53 - PLZ: 45466 MH) abgeholt oder angefordert werden. Der Preis kann nur in bar oder mit Verrechnungsscheck bezahlt werden; die Kosten werden nicht erstattet!

Nr.	Art der Arbeiten	Preis in €	Verkauf ab	Submission	
				Datum	Uhrzeit
006	Wiederherstellung der Geländeoberfläche einschließlich Vegetationsmaßnahmen nach dem Bau des unterirdischen Regenrückhaltebeckens Ludwigstraße - ca. 6.000 m ² Freifläche, davon ca. 2.000 m ² mit Regenrückhaltebecken unterbauter Fläche, 6.600 m ³ Oberbodensubstrat, 900 m ³ Füllboden, 40 m Gabionen, 640 m ² Betonstein-Pflaster, 320 m Zaun, 5.000 m ² Wiese, 1.000 m ² Pflanzfläche, Gräben und Mulden, Pflanzung von Bäumen, Sträuchern und Wildstauden (Repositionspflanzen)	15,00	31.01.07	21.02.07	10.00
007	Erneuerung der Fahrbahn in der Semmelweisstraße, zwischen Röntgenstraße und Robert-Koch-Straße - Teerwiederverwertung 450 m ³ , Flussbahn 1300 m, Fahrbahnentwässerung, Asphalt Bk 5 (ca. 3000 qm)	15,00	31.01.07	21.02.07	10.30

Nr.	Art der Arbeiten	Preis in €	Verkauf ab	Submission	
				Datum	Uhrzeit
008	Rückbauarbeiten (Abbruch) auf dem Grundstück Eppinghofer Straße 76 - insgesamt 2.643 m ³ umbauter Raum auf einer Fläche von 860 m ² in 3 Gebäuden	15,00	31.01.07	21.02.07	11.00

Mülheim an der Ruhr, den 26.01.2007

Die Oberbürgermeisterin
Referat VI
I. A.

Stachelhaus

Inhalt

	<u>Seite</u>
Öffentliche Zustellung eines Bußgeldbescheides (Margarita Fontao Ilano)	59
Öffentliche Zustellung eines Gebührenbescheides (Yasar Gürler)	59
Öffentliche Zustellung eines Gewerbesteuerbescheides für 2002 (Ralf Flemmer, Barcelona)	59
Öffentliche Zustellung einer Ordnungsverfügung (Valbona Skenderaj)	60
Widmungsverfügung (Brüsseler Allee)	61
Veröffentlichung des Jahresabschlusses der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Mülheimer SportService der Stadt Mülheim an der Ruhr für das Wirtschaftsjahr 2005	63
Öffentlicher Teilnahmewettbewerb für die Erstellung eines Medienentwicklungsplanes	71
Öffentliche Ausschreibungen der Stadt Mülheim an der Ruhr	71